

Anmeldung zum **innovationsforum**
per FAX: **+49 (0) 23 51 .10 64-190**

Nachname / Vorname

Titel

Abteilung

Unternehmen

Telefon

E-Mail

Straße

PLZ/Ort

Datum / Unterschrift

Teilnahme an der Abendveranstaltung Ja Nein

Ihre Ansprechpartnerin für die Veranstaltung

Kunststoff-Institut Lüdenscheid

Ilona Böttcher

Telefon: +49 (0) 23 51 .10 64-121

Telefax: +49 (0) 23 51 .10 64-190

E-Mail: boettcher@kunststoff-institut.de

innovationsforum verfahrensintegration

19.+20. Juni 2013

Anmeldung

Eine Anmeldung zum Forum ist auch im Internet möglich:
www.innovationsforum-verfahrenintegration.de

Veranstaltungstermin

19. Juni 2013:
11.00 - 18.00 Uhr,
18.30 Uhr Beginn der Abendveranstaltung

20. Juni 2013:
8.45 - 14.15 Uhr,
Imbiss und Ausklang der Veranstaltung

Veranstaltungsort

Saal 8
Kongresszentrum Westfalenhallen
Strobelallee 45 • 44139 Dortmund

Beteiligungspreis

425,00 EUR* für Frühbucher bis 01. Mai 2013
510,00 EUR* bei Buchung ab 02. Mai 2013
*inkl. Imbiss, Pausengetränke, Abendveranstaltung und Unterlagen

Bei Absagen 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir 50 %, bei Absagen danach 100 % des Teilnahmebeitrages. Ersatzteilnehmer können benannt werden.

Quelle: mechatronic GmbH & Co. KG.

Referenten



Dipl.-Ing. Tony Weber,
TU Dresden



Dipl.-Ing. Martin Schneebauer,
Krauss Maffei Technologies GmbH



Dipl.-Ing. Daniel Schöps,
Plastics Engineering Group GmbH



Dipl.-Ing. Dieter Morthorst,
Tetra-DUR Kunststoff Produktion GmbH



Dipl.-Ing. Olaf Mündelein,
Henkel AG & Co. KGaA



Franz Hirt,
Mikrotechnik Freudenberg AG



Dipl.-Ing. Uwe Remer,
2E mechatronic GmbH & Co. KG



Dipl.-Ing. Sui Ping Li,
Volkswagen AG



Dipl.-Ing. Sebastian Picheta,
ENGEL AUSTRIA GmbH



Dr. Markus Helldörfer,
novem car interior design GmbH



Michael Kolb,
Holzapfel Metallveredelung GmbH



Christiane Lattermann,
HAVER & BOECKER OHG



B.Eng. Martin Ermert,
Kunststoff-Institut Lüdenscheid



M.Eng. Julian Schild,
Institut für Kunststoffverarbeitung
an der RWTH Aachen



19.+ 20. JUNI 2013
MESSE WESTFALENHALLEN DORTMUND

4. Fachkongress: Hybridbauteile
Um- und Hinterspritzen von Einlegeteilen

Effiziente Produktion von Hybridbauteilen durch
die Verfahrenskombination der Stanz- und
Spritzgießtechnologie



Messe Westfalenhallen Dortmund

Die Messe Westfalenhallen Dortmund gehört zu den vier großen Messegesellschaften in Nordrhein-Westfalen. Mehr als 50 Messen jährlich locken hier rund eine Million Besucher an. Das Angebot reicht von weltweit führenden Fachmessen bis zu Publikumsveranstaltungen mit sechsstelligen Besucherzahlen.



Das Kunststoff-Institut für die mittelständische Wirtschaft NRW GmbH (K.I.M.W.) verknüpft das wissenschaftliche Know-how von morgen mit der Fertigung von heute. Die Steigerung von Qualität und Wirtschaftlichkeit – speziell bei Spritzgussteilen aus Thermo- und Duroplasten – stehen im Mittelpunkt.



Das Institut für Umformtechnik und Leichtbau gehört der Fakultät Maschinenbau der Technischen Universität Dortmund an. Das Institut ist auf dem Gebiet der Umformtechnik in Lehre und Forschung mit 40 Doktoranten tätig.



Die Wirtschaftsförderung Dortmund unterstützt als Dienstleister und Partner Unternehmen, die am Standort expandieren, sich umstrukturieren oder neu ansiedeln wollen. Sie arbeitet dabei gemeinsam und eng vernetzt mit Akteuren aus der Wissenschaft. Für ihre Kunden aus der Produktionswirtschaft stehen erfahrene Projektmanager mit Rat und Tat zur Verfügung.



Der Kongress Stanztechnik zeichnet sich durch seine Nähe zur praktischen Anwendung auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse aus. Damit wird er für seine Teilnehmer zu einer wertvollen Informationsquelle für die tägliche Tätigkeit. Im Rahmen des Kongresses werden neueste Trends der Stanztechnik aufgegriffen und in Fachvorträgen von kompetenten Referenten präsentiert.



Messe Westfalenhallen Dortmund GmbH

Strobelallee 45 · 44139 Dortmund
Postfach 10 44 44 · 44044 Dortmund
Telefon +49 (0)231 / 12 04-521
Telefax +49 (0)231 / 12 04-678
www.westfalenhallen.de
E-Mail: messe@westfalenhallen.de

Quelle: Novem Car Interior Design GmbH

Willkommen zum **innovationsforum** verfahrensintegration

Dieser Werkstoffkongress hat sich seit 2008 in Fachkreisen als eine wichtige Informations- und Kooperationsplattform für technische Entscheider der Produktionswirtschaft etabliert. Ob Automobilindustrie, Elektrotechnik oder Gesundheitswirtschaft – die Entwicklung und kostengünstige Fertigung innovativer Hybridbauteile bietet Unternehmen aller Branchen entscheidende Wettbewerbsvorteile am globalen Markt.

Die Themenauswahl des bundesweiten Fachkongresses deckt aktuelle Gewinn bringende Möglichkeiten der Prozessintegration im Bereich des Stanzens und Spritzgießens ab. Die Thematik umfasst auch die Vorstellung neuer innovativer Produkte als Ergebnis integrierter Fertigung. Teilnehmer erhalten Einblicke in die zukünftigen Entwicklungen der Verbundtechnologie Metall / Kunststoff.

Die Inhalte werden nicht nur im Rahmen einer klassischen Kongressveranstaltung präsentiert. Bei der begleitenden Ausstellung haben die Teilnehmer auch Gelegenheit, mit Referenten und Unternehmen der Produktionswirtschaft vertiefende Gespräche zu führen.

Das Innovationsforum Verfahrensintegration findet 2013 bereits zum vierten Mal statt. Verantwortlich für die Inhalte und die Durchführung des Innovationsforums Verfahrensintegration ist das Kunststoff-Institut für die mittelständische Wirtschaft NRW GmbH (K.I.M.W.) in Lüdenscheid. Fachliche Unterstützung erhält es vom IUL Institut für Umformtechnik und Leichtbau der TU Dortmund. Unterstützt wird der Kongress ferner durch die Wirtschaftsförderung der Stadt Dortmund.

>> Weitere Informationen finden Sie unter
www.innovationsforum-verfahrensintegration.de

KONGRESSÜBERSICHT

Mittwoch, 19. Juni 2013

11.00 Uhr
Eröffnung / Imbiss

12.00 Uhr
Begrüßung

Serienfähige Verarbeitungstechnologien zur Fertigung hochintegrativer Thermoplast-leichtbauteile
Dipl.-Ing. Tony Weber,
TU Dresden

Neue Fertigungstechnologien für komplexe Hybridstrukturen mit lackierfähigen Oberflächen
Dipl.-Ing. Martin Schneebauer,
Krauss Maffei Technologies GmbH

Prozesssimulation von spritzgegossenen Hybridbauteilen mit Autodesk® Simulation Moldflow®
Dipl.-Ing. Daniel Schöps,
Plastics Engineering Group GmbH

14.20 Uhr
Kaffeepause

Umspritzen von Einlegeteilen mit BMC
Dipl.-Ing. Dieter Morthorst,
Tetra-Dur Kunststoff Produktion GmbH

Transparenter Schmelzklebstoff für den Niederdruckspritzguss (Hotmelt Molding)
Dipl.-Ing. Olaf Mündelein,
Henkel AG & Co. KGaA

16.10 Uhr
Kaffeepause

Klein- und Hybridbauteile hergestellt durch Mikrospritzguss – Anforderungen an Werkzeuge, Einlegeteile und Verfahrenstechnik
Franz Hirt,
Mikrotechnik Freudenreich AG

3D-MID eine innovative AVT-Alternative
Dipl.-Ing. Uwe Remer,
2E mechatronic GmbH & Co. KG

18.00 Uhr
Pause

18.30 Uhr
Beginn der Abendveranstaltung



Mit diesem QR-Code erfahren Sie mehr über Zimmerreservierungen und Anreise.

Änderungen vorbehalten

KONGRESSÜBERSICHT

Donnerstag, 20. Juni 2013

8.45 Uhr
Begrüßung

Karosserieleichtbau unter Verwendung von Stahl-Sandwichblechen
Dipl.-Ing. Sui Ping Li,
Volkswagen AG

Insitu-Spritzguss – Vollautomatisiert vom Textil zum Faserkunststoffverbund
Dipl.-Ing. Sebastian Picheta,
ENGEL AUSTRIA GmbH

Herstellung hochwertiger Fahrzeuginterieurteile durch hybride Materialien
Dr. Markus Helldörfer,
novem car interior design GmbH

Eloxieren hinterspritzter Aluminiumoberflächen für dekorative Anwendungen
Michael Kolb,
Holzapfel Metallveredelung GmbH

11.15 Uhr
Kaffeepause

Erzeugung hochwertiger Designoberflächen durch das Hinterspritzen von Drahtgeweben
Christiane Lattermann,
HAVER & BOECKER OHG

Änderungen vorbehalten